



# Sammlung Theaterzettel

## Rosenmontag

**Hartleben, Otto Erich**

**1903-01-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Donnerstag, den 15. Januar 1903.

41. Vorstellung im Abonnement B.

# Rosenmontag.

Eine Offizierstragödie in 5 Akten von Otto Erich Hartleben.

Regisseur: Herr Jacobi.

## Personen:

Gertrude Reimann		Frl. Burger.
Der rangälteste Hauptmann		Herr Loberg.
Hugo von Marschall		Herr Tietzsch.
Harold Hofmann	} Oberleutnants	Herr Freiburg.
Peter von Ramberg		Herr Godeck.
Paul von Ramberg		Herr Möller.
Ferdinand von Grobisch		Herr Eckelmann.
Moritz Diesterberg		Herr Köfert.
Hans Rudorff	} Leutnants	Herr Köhler.
Benno von Krewitz		Herr Wegner.
Franz Glahn		Herr Bojfin.
Fritz von der Leyen, Fähnleinjunker		Herr Kallenberger.
Dr. Friedrich Weigen, Stabsarzt		Herr Ernst.
August Schmitz, Kommerzienrat		Herr Jacobi.
Liedemann, Sergeant und Oberordonnanz		Herr Hecht.
Drewes, Ordonnanz		Herr Hildebrandt.
Heinrich Kettelbusch, Burfche von Rudorff		Herr Bergmann.
Joseph Wachowick, Burfche von Glahn		Herr Füllkrug.

Offiziere, Fähnriche, Fähnleinjunger und Ordonnanzen.

Die Handlung spielt in einer rheinischen Garnison.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende nach  $1\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Frl. Lissl, Herr Maikl, Herr Otto.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

## Eintrittspreise:

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	M. 6.— per Platz	Sperrelog im I. Parquet	M. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.— " "	Sperrelog im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Barriere	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	— .80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	— .40 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrelog an: Die Bahnverwaltung im Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. N.

Freitag, den 16. Januar 1903. 42. Vorstellung im Abonnement B.

## Cavalleria rusticana

(Sicilianische Bauernehre).

Oper in 1 Aufzuge. Nach dem gleichnamigen Volksstück von G. Verga, bearbeitet von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Hierauf: Zum ersten Male:

## LIEBESTRÄNEN.

Charakteristisch-fantastisches Ballet in 1 Aufzuge von Fernande Robertine. Musik von Robert Weßlenyi.

Anfang 7 Uhr.